

Mitteldeutsches Tages- und Wochenblatt

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

69. Jahrgang · Nr. 30 Halle (Saale), Dienstag, den 5. Februar 1935

Lawinstürze und Hochwassergefahr Lodesopfer und Verkehrsstörungen im Gebirge / Flüsse über die Ufer getreten

Auf der Plauer Hütte in den Ennstaler Bergen in Steiermark sind 40 Zillauer, meist aus Wien und Graz, und 20 Soldaten von abhöligen, in der Nacht zum Sonntag niedergeschlagenen Lawinen eingeschlossen worden. Die eingeschlossenen, unter Führung des Oberleutnants Anton Hofbauer vom Infanterieregiment Nr. 3 in Wien, dessen Kommando sich alle freiwillig unterstellt hatten, verließen einen Versteck ins Tal, doch verletzten neue Lawinen in Folge des mit Ausgebot aller Kräfte durchgeführte Unternehmen. Lediglich dem Oberleutnant Hofbauer und einem Soldaten gelang es, in einer Fahrt auf Leben und Tod das Tal zu erreichen und die alpinen Rettungsfestungen von dem Verfall zu verdrängen.

Am 2. Februar wurden die Angehörigen der eingeschlossenen verdrängt, daß in der Plauer Hütte alles wohlhabend ist, und daß ein genügend Lebensmittel für ein längeres Durchhalten vorhanden sind. Bis jetzt gelang es noch nicht, die eingeschlossenen zu befreien. Man hat eine Hilfsexpedition aus erfahrenen Alpinisten zusammengestellt, die sich bemühen wird, eine gangbare Strecke anzufinden, auf der dann die eingeschlossenen ins Tal geführt werden sollen. In den letzten Tagen ereigneten sich noch andere schwere Unglücke in den Bergen. Der bekannte Expeditionsführer Fritz Weingartner brach sich auf dem Stroter Kogel in Niederösterreich bei einem mit großer Kühnheit durchgeführten Abfahrslauf beide Beine und erlitt schließlich im Schneesturm. Im Gebiet des Zirbitz-Kogel in Steiermark wurden sechs Personen von einer Lawine überrollt. Mehrere sind tot, die anderen sind außerlich schwer verletzt. Die Generaldirektion der Bundesbahnen teilt ferner mit, daß die Lawinenwächter der Ennstalstrecke das Zentrum gefährlicher Schneebretter auf den beiden Hängen an der Strecke festgestellt haben. Der Verkehr auf dieser Strecke wird wahrscheinlich eingestellt werden. Auch aus fast allen anderen Teilen Österreichs treffen ernsthafte Meldungen über schwere Lawineneinfälle ein.

Am 2. Februar wurden die Angehörigen der eingeschlossenen verdrängt, daß in der Plauer Hütte alles wohlhabend ist, und daß ein genügend Lebensmittel für ein längeres Durchhalten vorhanden sind. Bis jetzt gelang es noch nicht, die eingeschlossenen zu befreien. Man hat eine Hilfsexpedition aus erfahrenen Alpinisten zusammengestellt, die sich bemühen wird, eine gangbare Strecke anzufinden, auf der dann die eingeschlossenen ins Tal geführt werden sollen. In den letzten Tagen ereigneten sich noch andere schwere Unglücke in den Bergen. Der bekannte Expeditionsführer Fritz Weingartner brach sich auf dem Stroter Kogel in Niederösterreich bei einem mit großer Kühnheit durchgeführten Abfahrslauf beide Beine und erlitt schließlich im Schneesturm. Im Gebiet des Zirbitz-Kogel in Steiermark wurden sechs Personen von einer Lawine überrollt. Mehrere sind tot, die anderen sind außerlich schwer verletzt. Die Generaldirektion der Bundesbahnen teilt ferner mit, daß die Lawinenwächter der Ennstalstrecke das Zentrum gefährlicher Schneebretter auf den beiden Hängen an der Strecke festgestellt haben. Der Verkehr auf dieser Strecke wird wahrscheinlich eingestellt werden. Auch aus fast allen anderen Teilen Österreichs treffen ernsthafte Meldungen über schwere Lawineneinfälle ein.

Notizen zum Tage

Das Communiqué Die englischen und französischen Staatsmänner haben in London nur die Vorläufer für neue Verhandlungen gelegt. Sie haben sich infolgedessen jeder Äußerung enthalten. Diese Verhandlungen eröffnen könnte. Schon jetzt läßt sich sagen, daß der englische Text der Verlautbarung von der deutschen Übersetzung insofern abweicht, als es bei dem Wortlaut der Absicht der Luftfahrt für die westlichen Länder nicht wie im Deutschen heißt, sie hätten beschlossen, Italien, Deutschland und Belgien einzuladen, mit ihnen zu erörtern, ob eine solche Konvention nicht rasch abgeschlossen werden kann. Im englischen Text heißt es nur, es solle darüber verhandelt werden. Dieser Gedanke eines Luft-Vocarno ist allerdings neu. Am und für sich ist Deutschland im Verfall der Vertrag der Luftfahrt nicht in der Luft unterliegt. Wenn jetzt darüber verhandelt werden soll, daß England, Frankreich, Belgien und Italien sich mit Deutschland verpflichten mögen, ihre Luftstreitkräfte sofort einzuziehen, wenn ein Land das Vorkriegsmaß heranzufordern Luftangriffes wird, so liegt darin die Anerkennung, daß der Artikel V des Verfaller Vertrages praktisch nicht mehr besteht.

Durch den Rundfunk wurden die Angehörigen der eingeschlossenen verdrängt, daß in der Plauer Hütte alles wohlhabend ist, und daß ein genügend Lebensmittel für ein längeres Durchhalten vorhanden sind. Bis jetzt gelang es noch nicht, die eingeschlossenen zu befreien. Man hat eine Hilfsexpedition aus erfahrenen Alpinisten zusammengestellt, die sich bemühen wird, eine gangbare Strecke anzufinden, auf der dann die eingeschlossenen ins Tal geführt werden sollen. In den letzten Tagen ereigneten sich noch andere schwere Unglücke in den Bergen. Der bekannte Expeditionsführer Fritz Weingartner brach sich auf dem Stroter Kogel in Niederösterreich bei einem mit großer Kühnheit durchgeführten Abfahrslauf beide Beine und erlitt schließlich im Schneesturm. Im Gebiet des Zirbitz-Kogel in Steiermark wurden sechs Personen von einer Lawine überrollt. Mehrere sind tot, die anderen sind außerlich schwer verletzt. Die Generaldirektion der Bundesbahnen teilt ferner mit, daß die Lawinenwächter der Ennstalstrecke das Zentrum gefährlicher Schneebretter auf den beiden Hängen an der Strecke festgestellt haben. Der Verkehr auf dieser Strecke wird wahrscheinlich eingestellt werden. Auch aus fast allen anderen Teilen Österreichs treffen ernsthafte Meldungen über schwere Lawineneinfälle ein.

Dauernde Anfeigen des Rheins

Die Schneeschmelze, die starken Regenfälle und die überall auftretenden Stürme haben bewirkt, daß dem Rhein gewaltige Wasser-

massen zuströmen. Zwar haben sich von den Alpen selbst her noch keinerlei Auswirungen der Schneeschmelze gezeigt, aber aus dem Alpenvorland, von den Bogenen, vom Schwarzwald und Spessart sowie von den rheinischen Gebirgen einschließlich der weiten Gebiete des Main und der Lahn laufen Meldungen über dauernde Anfeigen des Rheins.

Am 2. Februar wurden die Angehörigen der eingeschlossenen verdrängt, daß in der Plauer Hütte alles wohlhabend ist, und daß ein genügend Lebensmittel für ein längeres Durchhalten vorhanden sind. Bis jetzt gelang es noch nicht, die eingeschlossenen zu befreien. Man hat eine Hilfsexpedition aus erfahrenen Alpinisten zusammengestellt, die sich bemühen wird, eine gangbare Strecke anzufinden, auf der dann die eingeschlossenen ins Tal geführt werden sollen. In den letzten Tagen ereigneten sich noch andere schwere Unglücke in den Bergen. Der bekannte Expeditionsführer Fritz Weingartner brach sich auf dem Stroter Kogel in Niederösterreich bei einem mit großer Kühnheit durchgeführten Abfahrslauf beide Beine und erlitt schließlich im Schneesturm. Im Gebiet des Zirbitz-Kogel in Steiermark wurden sechs Personen von einer Lawine überrollt. Mehrere sind tot, die anderen sind außerlich schwer verletzt. Die Generaldirektion der Bundesbahnen teilt ferner mit, daß die Lawinenwächter der Ennstalstrecke das Zentrum gefährlicher Schneebretter auf den beiden Hängen an der Strecke festgestellt haben. Der Verkehr auf dieser Strecke wird wahrscheinlich eingestellt werden. Auch aus fast allen anderen Teilen Österreichs treffen ernsthafte Meldungen über schwere Lawineneinfälle ein.

Lawinengefahr auf der Ennstalstrecke

Die Generaldirektion der österreichischen Bundesbahnen teilt mit, daß die Ennstalstrecke, die im Laufe des Sonntags abends noch freigegeben worden war, in der Nacht zum Montag abermals von drei mächtigen Lawinen zwischen Bludenz und Vanggen verschüttet worden. Da es sich um Grundlammern handelt, die viel Gestein und Baumstämme mit sich führten, werden die Aufräumungsarbeiten lange Zeit in Anspruch nehmen. Die Fernzüge werden von Vöcklabruck bis Innsbruck - Wörgl - Salzburg umgeleitet. Die Generaldirektion der Bundesbahnen teilt ferner mit, daß die Lawinenwächter der Ennstalstrecke das Zentrum gefährlicher Schneebretter auf den beiden Hängen an der Strecke festgestellt haben. Der Verkehr auf dieser Strecke wird wahrscheinlich eingestellt werden. Auch aus fast allen anderen Teilen Österreichs treffen ernsthafte Meldungen über schwere Lawineneinfälle ein.

Dr. Goebbels Filmprogramm

Grundzügliche Ausführungen zur Erreichung einer neuen Filmblüte

Bei der Gründung des Reichsfilmarschivs, die gestern in Berlin stattfand und über die wir im Deutschen am 2. Februar ausführlich berichteten, hielt Reichsminister Dr. Goebbels die Hauptansprache, in deren Verlauf er u. a. ausführte: Der Zeitpunkt ist jetzt gekommen, an dem man über die Aufräumungsarbeiten hinauskommen sei und die Produktion der deutschen Filmindustrie in den Vordergrund rücken müsse. Der Zeitpunkt ist jetzt gekommen, an dem man über die Aufräumungsarbeiten hinauskommen sei und die Produktion der deutschen Filmindustrie in den Vordergrund rücken müsse. Der Zeitpunkt ist jetzt gekommen, an dem man über die Aufräumungsarbeiten hinauskommen sei und die Produktion der deutschen Filmindustrie in den Vordergrund rücken müsse.

her gefeiert habe, sei der künstlerisch und weltanschaulich geläuterte Film, ein Film, der auf einen hohen geistigen Boden liege. Es sollte auch der gute deutsche Unterhaltungsfilm. Es sollte aber der künstlerische Film. Die Regierung habe ihre ersten Weisungen darauf abgestellt, dem Film für seine Erziehungswirksamkeit eine materielle Grundlagung durch die Schaffung der Zensur, durch die Einrichtung einer Reichsfilmproduktions- und schließlich durch die Schaffung eines Reichsfilmpreises zu geben, mit dem der Produktion eine Herausforderung, eine Konkurrenzfähigkeit gegeben werden sei. So richtig diese Reformversuche waren, fuhr der Minister fort, hätten sie doch einen übertragenden Erfolg auf dem Gebiete des Films vermissen lassen. Bis hier sei der deutsche Film von zu vielen Faktoren oft unünftiger Natur abhängig gewesen. Deshalb - so fuhr der Minister fort - sei er mit dem Erlösen aus der Filmwirtschaft beizutreten, den künstlerisch schaffenden Menschen im Film die Möglichkeit zu bieten, einen Film global herzustellen und sich weitgehend bei diesem ersten Versuch für ein großes und monumentales deutsches Filmwerk jeder Einflusses zu enthalten. Hierbei jeder er wie auf dem Gebiete des Theaters die Meinung vertreten, daß man sich über Talente bedienen müsse, die auf dem Gebiete des Films bereits tätig sind. (Fortsetzung auf Seite 2)



Zur Einigung bei den Londoner Ministerbesprechungen. Der französische Außenminister Laval zusammen mit dem englischen Außenminister Sir John Simon beim Verlassen des Foreign Office nach Beendigung der Besprechungen.



Der Presseball, das große gesellschaftliche Ereignis der Reichshauptstadt. Unser Bild zeigt Dr. Goebbels mit seiner Gattin, die Schauspielerinnen Sonnemann und Ministerpräsident Hermann Göring in der Unterhaltung während des Festes.

Simon über London Eine Erklärung im Unterhaus.

Im Unterhaus sprach gestern England... Simon über London Eine Erklärung im Unterhaus.

Kindermord vor der Aufklärung? Eine Verhaftung in Breslau - Ermordete Hölle die Kinder Zehe?

Ein Kapitalverbrechen, das 1926 ganz Deutschland in Aufregung versetzte... Kindermord vor der Aufklärung?

Begabung als Rettung Ein abgelehnter Sterberrücktritt.

Zu der so wichtigen Erbgelderbittengesetzgebung liegt ein grundrätig bedeutsamer... Begabung als Rettung

Saarländischer Volkskongress?

Die saarländisch-deutsche Volkskongress soll, wie die "APN" aus Saarbrücken meldet, am 18. Februar fallen... Saarländischer Volkskongress?

Leuchtturms-Entscheidung in Hamburg 3 Millionen RM. dafür vorgesehen.

Die Hamburger Gaswerke haben beschlossen, die Leuchtturms-Entscheidung in Hamburg

Ab 1. März 1935 Reichsbahndirektion Saarbrücken.

Zum Präsidenten der am 1. März 1935 in Zusammenhang mit der Wädgeliierung des Saarneubaus... Ab 1. März 1935

Die Erbschaft aus Amerika Darf sich Frankfurt a. M. freuen?

Neuwerker Zeitungen verbreiten folgende Denkmalsmeldung: Im Gefängnisstrafhaus zu Altona im Staate New York... Die Erbschaft aus Amerika

Berlin erster Saar-Patenkongress 600.000 Mark nach dem Saarland überwiegen.

An Berlin trafen gestern die ersten 300 saarländischen Arbeiter ein, die als Gäste des Saarpatenkongresses... Berlin erster Saar-Patenkongress

Erlasse des Reichs Beamtennennungen und Gnadenrecht.

Im Reichsgesetzblatt sind, wie wir bereits in einem Teil unserer früheren Ausgabe mitgeteilt haben, die Erlasse des Reichs

Im Hochwasser ertrunken Ueberlebenden in Württemberg - Schiffahrer in Bayern vermisst

Eisenerneuerung und andauernde Regenfälle haben in Württemberg Ueberlebenden in Bayern vermisst

Der Geschworene Gale Verbotung im Hauptmann-Prozess?

Einer der Geschworenen im Hauptmann-Prozess, namens Gale, ist zweifelhaft, ob er seinen Platz auf der Geschworenbank wieder einnehmen können... Der Geschworene Gale

Gummi-Wärmflaschen - Gummi-Wieder Zwei Erfindungen

In mühseliger Weise reichte sich der geistige Kampf ab den vorangehenden an. War keine Zweifelsohne auch nicht gerade geeignet, ein breiteres Publikum anzuloden... Gummi-Wärmflaschen - Gummi-Wieder

„Die Kunst des Selbsttrafens“ Grenzprospekts in Berlin vertrieht.

Einen auffallendsten Einblick in den illegalen Grenzverkehr, der die Verbindung zwischen den Staatsfeinden sozialdemokratischen Ursprungs im Inlande und ihren Organen in Dänemark lebendigen allen... „Die Kunst des Selbsttrafens“

Homolska blüht geschlagen.

Der bekannte Schauspieler Jaska Homolska, der für kurze Zeit in Wien weilte, wurde, als er sich von einem Genraten in Grönzing in sein Hotel begeben wollte, von einem Türken überfallen und blutig geschlagen... Homolska blüht geschlagen.

Flandin erstattet Bericht

Frankreichs Ministerpräsident Flandin, der ebenso wie Pavaal wieder in Paris eingetroffen ist, wurde vom Präsidenten der Republik, Vedrun, empfangen, dem er über Londoner Verhandlungen Bericht erstattete... Flandin erstattet Bericht

Verbotene Viehschlachtung

In dem heftigsten Akt der Verfolgung warf ein gewisser Viehhändler, der sich in der Nähe von Berlin befindet, eine große Menge von Vieh in den Fluss... Verbotene Viehschlachtung

Verbotene Viehschlachtung

In dem heftigsten Akt der Verfolgung warf ein gewisser Viehhändler, der sich in der Nähe von Berlin befindet, eine große Menge von Vieh in den Fluss... Verbotene Viehschlachtung

Verbotene Viehschlachtung

In dem heftigsten Akt der Verfolgung warf ein gewisser Viehhändler, der sich in der Nähe von Berlin befindet, eine große Menge von Vieh in den Fluss... Verbotene Viehschlachtung

Verbotene Viehschlachtung

In dem heftigsten Akt der Verfolgung warf ein gewisser Viehhändler, der sich in der Nähe von Berlin befindet, eine große Menge von Vieh in den Fluss... Verbotene Viehschlachtung

Verbotene Viehschlachtung

In dem heftigsten Akt der Verfolgung warf ein gewisser Viehhändler, der sich in der Nähe von Berlin befindet, eine große Menge von Vieh in den Fluss... Verbotene Viehschlachtung

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, von dem Ableben unseres Vorstandsmitgliedes, des

Herr Direktor Paul Kahnt

Kenntnis zu geben. In Braunlage, wo er Erholung suchte, setzte ein Herzschlag am 3. Februar 1935 seinem schaffensreichen Leben ein plötzliches und unerwartetes Ende.

Der Heimgegangene hat weit über ein Menschenalter unserer Gesellschaft angehört und fast 25 Jahre die kaufmännische Leitung innegehabt. Wir verlieren in ihm einen unermüdeten und arbeitsfreudigen Kollegen, der sich rastlos und uneigennützig für das ihm anvertraute Werk einsetzte.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten. Sein Name wird in der Geschichte unserer Gesellschaft als leuchtendes Beispiel treuer Pflichterfüllung unvergessen bleiben.

Ammendorf, den 4. Februar 1935.

Aufsichtsrat und Vorstand
der
Ammendorfer Papierfabrik

Am 3. Februar 1935 verschied in Braunlage plötzlich und unerwartet infolge Herzschlags der kaufmännische Leiter unseres Betriebes,

Herr Fabrikdirektor Paul Kahnt

In tiefer Trauer stehen wir an der Bahre unseres treuen Mitarbeiters und hochgeschätzten Vorgesetzten. Rastlos und unermüdet hat er ein Menschenalter in guten wie in schweren Zeiten an seinem Posten gestanden und uns allen in den vielen Jahren ein herrliches Beispiel treuer Hingabe und Pflichterfüllung gegeben. Er war ein Mensch von vornehm, edlem Charakter, der stets gerecht urteilte und für jedermann ein warmes Herz hatte, wenn es zu helfen galt.

In Dankbarkeit und Ehrfurcht werden wir allezeit seiner gedanken und uns seine hohe Pflichtauffassung zum Vorbild nehmen.

Ammendorf, den 4. Februar 1935.

Führer und Gefolgschaft
der
Ammendorfer Papierfabrik.

Am Sonntag verschied plötzlich der Direktor der Ammendorfer Papierfabrik

Herr Paul Kahnt

In jahrzehntelanger unermüdetlicher Arbeit hat er an führender Stelle die Interessen der Ammendorfer Industrie vertreten. Zielbewußt hat er immer nur das große Ganze im Auge gehabt. Ihm lag jeder Eigennutz fern.

Ein Mensch mit seltenen Gaben und edlen Charaktereigenschaften ist mit ihm dahingegangen. Wir bewahren dem Heimgegangenen über das Grab hinaus Dank, Ehre und Treue.

Ammendorf, den 4. Februar 1935.

Die Ammendorfer industriellen Werke

Preiswert und gut
kaufen Sie sämtliche
UNTERZEUGE
und Strumpfwaren
in dem ersten
Spezialgeschäft
H. Schnee Nachf.
Gr. Steinstraße 84
Gegr. 1838

Seitenherstellern
Klosetts,
Deffauer Straße 6

Anfragen
nach der Aufreiß-
her Aufreiß-
Schiffen - Anzeigen
sind zweifels, weil
mit hergestellten
find, das Schiffen
Gleichmäßig zu ma-
chen. Wir bitten
besonders, Aufreiß-
auf Schiffen - An-
zeigen an uns zu
senden, auf dem
Umhüllung jedoch die
betreffende Schiffen
Anzeige, - Abrechnung
P...-Seite - Zeitung
anzugeben.

Inventur-Verkauf

Noch seltene Gelegenheiten zu Preisen, über die Sie erstaunt sind.

Stoff-Reste

60x65 cm groß,
für alle Zwecke geeignet, in allen
Qualitäten, mod. Muster - 4 Serien

I	II	III	IV
---	----	-----	----

0.75 1.- 1.50 2.- RM. p.Stück.

Der Verkauf
geht nur noch
bis Sonnabend
**Teppichhaus
Arnold & Troitzsch**
Halle-Saale
Gr. Ulrichstr. 1

Nachruf

Der Direktor der Ammendorfer Papierfabrik, Herr
Paul Kahnt
ist in Braunlage, wo er Heilung von seinem Leiden suchte, plötzlich verschieden.
Mit ihm ging ein langjähriger bewährter Streiter für das Wohl der Gemeinde für immer von uns.
Wir werden ihm stets ein herzliches, ehrendes Gedanken bewahren.

Namens der Landgemeinde Ammendorf
Der Gemeindegemeinschaft
Sonnenberg, Bürgermeister i. R.

Statt Karten.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Heimzuge unserer lieben Entschlafenen sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.
Teicha, 4. Februar 1935.
Im Namen aller Hinterbliebenen
Gustav Schaal.

Familiennachrichten

(Nach Familiennachrichten und nach Familienangehörigen)
Geboren:
Salle a. S.:
Emilie Albrecht geb. Berg-
hoff, 76 Jahre. — Franz
Kogit, Betriebsaufh. u. N.
Deffau:
Bruno Hoffinger, Regier.-
Ratmann i. R. 34, 71 Jahre.
— Anna Kriemler geb.
Grube, 66 Jahre. — Walter
Kraußmann, Telegraphen-
betriebsr. i. R. 38, 88 Jahre. —
Wilhelmine Richter geb.
Willing, 80 J. — Louise
Schäfer geb. Ziemle.
Göttingen:
Otto Anoff, Kenner, 73 J.
— Gottfried Etzling, Ju-
welier, 77 Jahre.
Kammberg:
Lina Brüdner, 73 Jahre.
Köthen:
Wilma Stöbel geb. Suppe,
62 J. — Emilie Schmidt
geb. Wendorf, 75 Jahre.
Reimar:
Helmine Schüller geb.
Pfeiffer.
Weißenfels:
Otto Künzler, 60 Jahre.
Zschernitz:
Luise Göhrardt geb. Ger-
mann. — Paul Gohmann,
65 Jahre. — Christiane
Zandau geb. Scheinig. —
Friedrich Schulze, 61 Jahre.
Wolffen:
Dore Thes Wittenhöfen
geb. Langholz, 76 Jahre.

Herr Fabrikdirektor Paul Kahnt

in die Ewigkeit.
Er war ein treuer Mann, der seine Kirche herzlich
liebte und ihr gewissenhaft gedient hat; uns allen ein
lieber Mitarbeiter. Der Heiland erfülle ihm seine Ver-
heißung: „Wo ich bin, da soll mein Diener auch sein“.

Ammendorf, den 4. Februar 1935.
Der Gemeindegemeinschaft Rat Radewell.
Krammisch, Pfarrer.

Am 4. Februar, früh 6.30 Uhr, verschied nach längerer, schwerer Krankheit nach einem rasch ablaufenden Leben im 74. Lebensjahre unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater und Bruder

der **Zehntausender 8. 10.**
Dr. D. S. Max Schlott
im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Frau Trudel Kappel, geb. Schlot,
Kappel, Rechtsanwalt u. Notar.
Goslar, den 4. Februar 1935.

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 7. Februar, 12 Uhr, in der Kapelle des evangelischen Friedhofes statt. Anschließend Ueberführung zur Einsächrung. Kreuzspenden an Friedhofsanstalt Albert Sanzsch, Goslar, Kornstraße. Von Beileidsbesuchen bitten wir Abstand zu nehmen.

Gott der Herr rief unser heiligeliebtes Kind und herzensgutes Schwesterchen

Ellen

nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 14 Jahren zu sich.

Erich Rutsatz,
Hauptmann der Schutzpolizei
Hildegard Rutsatz,
geb. Sandt,
Brigitte und Karl-Heinz.

Halle (S.), den 3. Februar 1935.
Wettiner Straße 37
Die Beisetzung findet am Donnerstag, dem 7. Februar, 2 1/2 Uhr nachm., von der großen Kapelle des Gottesdiensthauses aus statt. — Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Gestern mittag entschlief nach langen, geduldig getragenen Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater u. Großvaterchen, der Holzbildhauermeister

Karl Schellenberg
im 61. Lebensjahre.
Im Namen aller trauernden Hinterbliebenen
Emma Schellenberg, geb. Blank.
Halle (Saale), den 5. Februar 1935.
Schneeestr. 13.

Die Beerdigung findet am 8. Februar 1935, mittags 1 Uhr, von der Kapelle des Südriedhofes aus statt.

Unendlich gedriehene Interate

Nach einer Reichsgerichtsentscheidung wurde für Arbeiter in einer Anstalt, welche infolge unfehliger gedriehenen Manuskripten mit Händen sind.

keinerlei Erlah

geleistet zu werden. Das Reichsgericht ging hierbei von der Ansicht aus, daß Anstalten, welche man einer Bestrafung aufzweck, deutlich gedriehene fein müßen, „Saale-Zeitung“

Leibbinden Fußbinden Gummistricke
beste Qualitäten, sorgfältige und gewissenhafte Bedienung
Belaggarbank
Gr. Ulrichstr. 41 u. Leipziger Str. 61/62

Rat und Hilfe für Fußleidende
Orthopädische Fußbekleidung nach Maß
O. Köhler
Halle (Saale), Friedrichstr. 66
Telefon 302/49

Große Riesen-Eingänge!
Mittwoch kauft Halle
Kabler Rollbraten 85 Pf.
ohne Knochen
Kabler Kamm... 85 Pf.
Kabler Koteletten 88 Pf.
Frischer Gulasch 48 Pf.
Rinderbrust 54 Pf.
Rippe, Kamm 54 Pf.
A. Knäusel Butter, Wurst, Fleischwaren

Lest die „Saale-Zeitung“!



Die SS tritt an zur Winterhilfe beim

WHW durch die große

Sonderveranstaltung am 8. Februar 1935, 20 Uhr, im Walhalla-Theater.

Staatsrat und Gauleiter Pp. R. Jordan spricht

ermüdete Reichsbannerkämpfer vorhanden; die lebhafte Begeisterung der SS...

Wasserburgen rings in der Umgebung

Die Umgebung des kleinen Halle hat viele landschaftliche Reize, die bis auf den letzten Tag...

Wieder ein Guse-Prozess

Neue Verhandlung gegen den Merzburger Gestandten.

Wegen des im November 1933 von der Strafkammer Halle wegen Untreue in mehreren Fällen...

Carin Görings Schwester kommt nach Halle

Auf Einladung des Gauleiters der Norddeutschen Gesellschaft in Halle wird Frau Carin Göring...

Dr. Dr. Gildenberg Professor in Hildesberg

Studienrat Dr. Dr. Gildenberg, der bis vor einiger Zeit in Halle tätig war, wird als Religiönsprofessor...

Heute mittags keine Vorlesungen.

Der kommunifizierte Rektor der Martin Luther-Universität hat für den heutigen Dienstag...

Neuer Leiter des Reichsverbandes der Eisenbahner im Bezirk Halle (Saale)...

Verlobung der Städtischen Volkshochschule. Der nächste Vorlesungstag am Mittwoch...

Schöne Trau. Wasserfall unterhalb Schöne Trau...

Wie unser Händel-Denkmal entstand

Edwig Dupercher als „Komiteevorsitzender“ / Miesmacher gab es auch damals schon

In wenigen Tagen beginnen die feierlichen Veranstaltung, die zu Ehren unseres großen Landmannes Georg Friedrich Händel veranstaltet...

Kein Gerüchler als Edwig Dupercher war Vorsitzender des Komitees, das sich im 1855 herum mit dem Pläne beschäftigte...

Im Frühjahr aber gab es einen unfreiwilligen und eigentlich recht ärgerlichen Aufstand; Professor Dupercher wurde nämlich krank...

Alle in Halle sollen jetzt Sport treiben

NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ wickelt um die Berufstätigen, wie sie auch sind

In Halle ist fast von allen der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ ein Sportplatz eingerichtet worden...

Moden und Masken

Eine bunte Schau im Café Bauer.

Vorn hielt ein Herr im Smoking und plaudert von der Mode, und auf einem kleinen Tisch...

Bitte gleich am Apparat bleiben

Bequemlicher Fernspreche in die hallische Umgebung.

Für die Teilnehmer des Fernspreche-Abends hat es sichergestellt worden...

Briefposten für „Göben“ und „Karlshöhe“

Briefposten für die Kreuze „Göben“ und „Karlshöhe“ werden im Februar und Anfang März...

Die Verkehrsamtliche Montag, Am Montag...

Im April: lärmteste Woche!

In der Woche vom 7. bis 13. April wird bekanntlich von der Reichsluftschadenkommission...

73 Verleumdungen im Januar

Diebstahlverbrechen der Saalepolizei im Polizeibericht Halle für den Monat Januar entnehmen wir folgendes: Es wurden 73 Verleumdungen festgestellt...

Nicht weniger als 90 Festnahmen in Halle

Die Kriminalstatistik Halle im Januar 1935 ergab folgende Festnahmen: 90 Festnahmen...

Bitte gleich am Apparat bleiben

Bequemlicher Fernspreche in die hallische Umgebung.

Für die Teilnehmer des Fernspreche-Abends hat es sichergestellt worden...

Briefposten für „Göben“ und „Karlshöhe“

Briefposten für die Kreuze „Göben“ und „Karlshöhe“ werden im Februar und Anfang März...

Die Verkehrsamtliche Montag, Am Montag

Am Montag, den 11. Februar, wird im Saal des Verkehrsamtes...

Goldenes Buch von Dessau

Sanfter Doener trägt sich gern ein.

Es ist diesmal nicht das goldene Buch der Stadt Dessau, in das sich vor wenigen Jahren Lindenburger, Dessauer Ehrenbürger, einschrieben, sondern das „Goldene Buch des Winterkriegeres“, das am Sonntag den 8. Februar in einer würdevollen Feier an dieses Goldene Buch in ein Werkwerk patriotischer Dankeserkenntnis, und der schmale Bastion, in dem es aufsteht, ist aufwändig genommen und erbaut worden durch die Ungeschicklichkeit Dessauer Dankeserkenntnis.

Am Reichstagsgebäude, das anlässlich des Staatsministers, des Oberbürgermeisters und Kreisleiters, des Landesleiters, des Gauarbeiters und des Reichstagsleiters die feierliche Weihe der Bücher fand. Eine noch ausstehende schöne Menge war heute noch eintragend. Nach einem Musikstück der Brigadekapelle erhielt der Reichstagsleiter Dr. Doener das Wort, um in knappen Sätzen den Sinn und Zweck dieses Buches darzustellen. Es war etwas Scherzhaftes, das den Millionen Deutschen nicht mehr unbekanntes Studium, das das reiche Vaterland Deutschland für den bei Entschiedenem wertvollen Bewein in einigen Monaten einige sechs Millionen ausbrachte, das hingenommen werden soll und für das 350 B. im Verlaufe nicht weniger denn 500 Millionen sammelte und am Tage der nationalen Solidarität in wenigen Stunden beinahe 4 Millionen Reichstagsleiter herbeiführte. Er sprach wieder in das Reichstagsbuch eintrug und ermahnte das Volk zur Einigkeit, dann werde es auch den Feinden erfolgreich trocken und die noch vorhandene Not wehren. Dann schied sich der Reichstagsleiter, der Staatsminister, Oberbürgermeister und die anderen am genannten Veranlassungen mit Namen und Widmungen in das Goldene Buch des 350 B. ein und unterschrieben eine Summe für das 350 B. zur Einbringung der Not.

100 Jahre Gartenkultur

des Anhaltischen Gartenbauvereins in Köthen.

Am 4. Februar beginnt der Anhaltische Gartenbauverein sein amtes Jahrsfest. In dem ersten deutschen Gartenbauverein. Der Anhaltische Gartenbauverein ist gegründet worden 1855 vom Rantor August Schmidt in Jona in Dessau. Erzielte die landesweite Anerkennung durch die Gründung der „Gartenbauvereine“. Die Bildung eines solchen Gartenbauvereins wird sehr richtig angesehen sein, und kann derselbe stets auf Meinen Schutz rechnen, wenn derselbe besten beschützt. Dessau, den 27. Februar 1894, Generaloberst, Dessauer, Minister und Verwalter von Reichstagsleitern bekanntgeben. Recht interessant ist auch die Tatsache, daß 1840 dem damaligen Röntner Herron Heinrich erst die Gärten zur Genehmigung einreichte werden mußten, die der Versuch eines Anhaltischen Gartenbauvereins nicht gefaßt worden.

Am ersten Jahresfest, am 6. Juni 1896, veranstaltete der Gartenbauverein eine Blumenausstellung, an der sich bereits 109 Mitglieder beteiligten. In den darauffolgenden Jahren wuchs der Verein stetig an. Der Herron, Professor Dr. von Mann in Alstedt bei Köthen (der berühmte Vogel-Mann), Kammerpräsident von Werra u. a. 1842 hatte der Verein schon einen eigenen Verbindungsraum mit dem Namen „Verein der Gartenbauvereine“ erhalten. Im Jahre 1845 konnte er das Unternehmen nicht lebensfähig bleiben. Große Verdienste hatte der Verein 1897 bis 1914 durch die Blumenvereine durchzuführen in den Gartenbauvereinen. Der hohe Stand der anhaltischen Gartenbauvereine ist nicht durch die Wirksamkeit des Vereins zu erklären. Er feiert sein hundertjähriges Bestehen in diesen Tagen in Köthen.

Bilfroschenspiele für den Führer in Coblenz

Anlässlich des Jahresfestes der Marktgemeinschaft fanden am Sonntag in allen evangelischen Kirchen Coblenz Bilfroschenspiele für den Führer Adolf Dittler statt. Neben vielen Volksgenossen nahmen verschiedene Mitglieder der Partei, besonders die Kriegsteilnehmer, mit ihren Vätern an den Gottesdiensten teil.

Ehrenbürgerbrief Wittenbergs für Hille

Der Ehrenbürgerbrief der Stadt Wittenberg für den Führer und Reichstagsleiter ist sehr interessante. Er wurde von dem Leipziger Kunstgewerbler Fritz Kramer von Landsberg. Der Text des Briefes ist in altdeutscher Schrift in Gold und erhabenen Goldbuchstaben ausgeführt. Zum Entfallen dienen zwei Gedenkbriefe.

Deutscher Abend in Brehna

Gastgeber: Donnerstag beim NSDAP. Am überfüllten Saale des Gasthauses „Zum Pelican“ begann am Freitag, dem 1. Februar, der NSDAP (Stahlhelm) seinen Deutschen Abend. Nur schwer gelang den zahllosen Besuchern wenigstens einigermaßen Platz zu finden und noch mußten sich noch viele damit begnügen, von einem Sitzplatze aus dem mit Fleiß und Eingabe gebotenen Konzert des hallischen Orchesters zu hören zu lassen. In dankbarer Freude begrüßte Orchestersführer K. K. Hille und Kameraden, sein

besonderer Gruß galt neben der britischen Parteilisten den Kameraden Oberbürgermeister Dr. Doener und Kreisführer Schmelzer. Mit angelegentlichster Aufmerksamkeit folgte das Gange der Ausführungen dieser beiden Kameraden. Von besonderer Bedeutung für das deutsche Volk von 1914 und vom Kriegserleben des deutschen Soldaten, das diesem ein unverwundliches eigenes Gedächtnis aufgedrückt hat, ist dem Gedächtnis unserer Tage überliefert, rühmte Kreisführer Schmelzer in den Vordergrund die Tatsache, daß der Führer das notwendige Bestehen des NSDAP (Stahlhelm) anerkennt. Ebenso befand sich der Führer, dem die Entschiedenheit des Bundes, mit jedem Kämpfer des Dritten Reiches Kameradschaft zu halten und zu verteidigen in treuer Pflichtenbefreiung für Führer und Volk. Brandender Beifall dankte dem Redner für ihr freies Bekenntnis. Und dann verteilte der Abend in rühmlicher Kameradschaft und bestem Gelingen, unerschütterlich jedem, der ihn miterleben durfte.

Fällig vor dem Reichsgericht

Das Reichsgericht verurteilt die von dem Stadtrat Dr. Kurt Hille mit einem das Urteil des Landesgerichts sorglos eingeleitete Revision als unbegründet. Damit ist der Angeklagte seinen Intzere in zwei Fällen rechtskräftig an zwei Jahren Gefängnis verurteilt. Hille hatte in seiner Eigenschaft als Direktor der Holz- und Kraftwerke G. m.

Die Tapferen der Tapieren

Inhaber des Goldenen Militär-Verdienst-Kreuzes trafen sich in Magdeburg

Am Sonntag und Sonntag fand in Magdeburg ein Treffen der Inhaber des Goldenen Militär-Verdienst-Kreuzes, der höchsten Auszeichnung für Unteroffiziere, statt. Der Orden wurde im Weltkrieg unter rund 13 Millionen Kriegsteilnehmern an 1754 Unteroffiziere verliehen. Die damit Ausgezeichneten mußten das Eiserne Kreuz I. und II. Klasse besitzen. Gestiftet hat und die Inhaber des Goldenen Kreuzes ein Leben. Die Treffen in Magdeburg, das von etwa 45 der „Tapferen der Tapieren“, von Generalfeldmarschall von M. a. d. L. u. S. die Inhaber des Goldenen Kreuzes genannt hat, besaß nur, wurde mit einem Kameradensitzungsabend eingeleitet, an dem Generalinspektor der SA, Staatsrat Oberpräsident v. Ulrich, Vertreter des Ministerpräsidenten IV, des Reichsleiters, der Polizei und der nationalen Verbände teilnahmen. Der Reichsleiter, Generalinspektor v. Ulrich, seiner Begrüßungsansprache einen Bericht von dem kürzlich in Berlin stattgefundenen Reichstagsessen der Inhaber des Ordens, bei dem Ministerpräsident v. Brüning, Reichsminister v. Brüning über die Vereinigung übernahmen hat, und sich u. a. Generalfeldmarschall von M. a. d. L. u. S.

h. S. Wittenberg (Kaufmann) zum Nachteil seiner Verleumdung dem früheren Oberbürgermeister Dr. Hille und dem Vorsitzenden der Weisheitsüberprüfung war, für private Zwecke ohne Genehmigung über 3000 Mark angelehnt. Außerdem hatte der Angeklagte dem Oberbürgermeister und dem Weisheitsüberprüfer Hille 2000 Mark in allen in den Jahren 1907/08 aus Mitteln der Stadt Beträge von rund 13000 bzw. 10000 Mark ausbezahlt, auf die die Bürgermeister keinen Rechtsanspruch hatten.

Jugendlicher Räuber erhängt sich

In der Nacht zum Sonntag hat der am Donnerstag, dem 31. Januar, wegen Straßenraub im Schulhaus in sechs Jahren Justiz verurteilte 21 Jahre alte Heinz P. o. d. aus Hannover in seiner Zelle im Magdeburger Gerichtgefängnis seinen Leben durch Erhängen ein Ende gemacht.

20 000 Leipziger Luftschutzmärkte wurden verpfändet

Bei sehr ungünstigem Wetter hatten sich die 20 000 Luftschutzmärkte Leipzig am Sonntagvormittag am Weisheitsüberprüfung verpfändet. Die Verpfändung wurde durch die Verpfändungsbank hinaus wurde die Verpfändung auf einer fast beispiellosen Ausdehnung des Weisheits überwachender Verpfändung für Vaterland und Volksgenossen.

Bestrafter Generalstab

Der Bestrafter Generalstab von Hamburg und Reichsminister Franz Seitz in der Annahme der Ehrenmitgliedschaft bereit erklären. Unter den Angehörigen der Kameradenschaft 1000 Kriegsteilnehmer, die in der NSDAP eine Mitgliedsnummer unter

Oberpräsident v. Ulrich führte aus, daß es ihm eine hohe Ehre sei, unter den Inhabern des Goldenen Kreuzes zu weilen. Er betonte, daß der Nationalsozialismus aus der Zeit der Weisheitsüberprüfung hervorgegangen ist und sprach den Wunsch aus, daß die Inhaber des Ordens im neuen Staat in der vorerwähnten Hinsicht kämpfen und aus ihrem Soldatentum einen Teil der Weisheitsüberprüfung in der Weisheitsüberprüfung sein mögen. Oberpräsident v. Ulrich, Vertreter des Ministerpräsidenten IV, des Reichsleiters, der Polizei und der nationalen Verbände teilnahmen. Der Reichsleiter, Generalinspektor v. Ulrich, seiner Begrüßungsansprache einen Bericht von dem kürzlich in Berlin stattgefundenen Reichstagsessen der Inhaber des Ordens, bei dem Ministerpräsident v. Brüning, Reichsminister v. Brüning über die Vereinigung übernahmen hat, und sich u. a. Generalfeldmarschall von M. a. d. L. u. S.

Sondergericht tagt in Weimar

Gefängnis wegen Verleumdung der Staatsautorität in Anwesenheit eines Ausländers

Vor dem Thüringischen Sondergericht tagt seit der frühere Polizeibauwachtmeister Karl Groß aus Ronneburg zu verantworten, und zwar wegen Verleumdung anderer Behauptungen zum Nachteil der Regierung. Groß, der aus der Schuldhaft vorzeitig wurde, war im September 1903 auf Grund des Gesetzes zur Wiederherstellung des Berufsverbotens aus dem Staatsdienst entlassen worden. Einmal im Laufe von zwei Jahren lag er mit Bekannten in einer Mauerburger Gastwirtschaft und machte bei dieser Gelegenheit die Bemerkung, daß die größten Vampire heute noch im Amte seien, während die ausländischen Leute hinuntergefallen seien. Der Angeklagte aus diese Äußerung u. a. daß sie nicht etwa gegen die Staatsführung gerichtet gewesen, sondern sie hätte sich auf seine persönlichen Verhältnisse bezogen, und zwar in Beziehung auf den Zeitpunkt, daß zwei seiner früheren Kollegen noch im Amte gewesen seien, obwohl sie sich nicht einwandfrei gefügt hätten.

Im Aufführung über das neue Körpergesetz über die Ausführungsbestimmungen zu diesem Gesetz an geben wird am Weisheitsüberprüfung der Weisheitsüberprüfung. Unter dem Weisheitsüberprüfung befand sich ein Telegramm des Reichsminister v. Brüning. Das Treffen wurde am Sonntag mit dem Besuch des Gottesdienstes im Dom durch die Weisheitsüberprüfung der Weisheitsüberprüfung im Namen des Domkapitels und fand am Nachmittag mit einer geselligen Zusammenkunft seinen Abschluß.

Verleumdung

Die Aussagen der Zeugen ließen aber die Weisheitsüberprüfung in die Weisheitsüberprüfung erlöschen, wie der Angeklagte sie darstellte. Groß wurde zu sechs Monaten Gefängnis verurteilt. Wenn auch das Gericht seine bisherige Unbefindlichkeit bekräftigte, mußte es doch anerkennen, daß der Angeklagte in Betracht ziehen, daß der ehemalige Polizeibeamte in o. hemmungsloser Weise seinem Vorgesetzten in Gegenwart eines zu Weisheitsüberprüfung weisenden Bekannten gemacht hatte, daß er sich in Weisheitsüberprüfung ein falsches Bild von den Verhältnissen in Deutschland bekommen mußte. Der Vorsitzende des Sondergerichts hatte übrigens im Laufe der Verhandlung bemerkt, daß gegen die zwei von dem Angeklagten erwähnten Polizeibeamten ein Verfahren eingeleitet worden sei.

Große Viehhaltertagung in Naumburg

Aufführung über das Körpergesetz. Ueber das neue Preussische Tiergesundheitsgesetz (Körpergesetz) verhandelt in den Kreisen der Bauern und Landwirte noch große Unklar-

Strohfahren schlugen um

Schwere Strohfahren in Bitterfeld.

Durch den furchigen Sturm, der am Sonntag Bitterfeld und seine Umgebungen schlingelte, wurde mancherlei Schaden anrichtet. Mehrere Bäume wurden umgeweht, wobei glücklicherweise kein weiterer Schaden angerichtet wurde. Durch den in den Häusern gefallene Schnee wurde ein junges Mädchen in Bitterfeld erheblich verletzt. Auf der Berliner Chaussee bei Bitterfeld an der Straßenkreuzung nach Friedersdorf und Mühlberg wurde ein großer Wagen, der mit Frostschnee beladen war, vom Sturm umgeworfen. An diesem Ort bei Bitterfeld brach der Sturm einen Mast der Ablichtung um und warf ihn gegen ein Wohngebäude, das dadurch starke Beschädigungen davontrug. Von einem anderen Mast wurde eine Lampe der Straßenbeleuchtung herabgeworfen und weit weggeschleudert. Als der Sturm am stärksten tobte, trat ein Wintergewitter auf, Donnerschlägen die Höhe über den Dächern, während das Geräusch des Donners wegen des überhöhten starken Sturmes nur schwach zu hören war. Auch an den Wasseranlagen wurde erheblicher Schaden angerichtet.

Gewitter im Winter

Schneetreiben über dem Othar.

Unter heftigem Schneetreiben entließ sich am Sonntag über dem Othar ein kräftiges Gewitter mit allem was dazu gehört. Am Sonntagmorgen lag die Landschaft wieder im Winterkleid. In den Wasseranlagen wurde Sportbetrieb rasch es aber nicht.

Stromschnellen in der Heimat

Hoheberge. Der Sturm am Sonntag legte fast sämtliche Mästen der im Saaleberge führenden Telephonleitungen in Ruine. In einem Saaleberg wurde ein Mästen durch den Sturm zerstört. Die Leitung selbst wurde größtenteils zerstört.

Schiffen, auch in Schiffen hat am

Sonntagabend der Othar schweren Schaden angerichtet. Von einem Saaleberg wurde ein Mästen durch den Sturm zerstört. Die Leitung selbst wurde größtenteils zerstört.

Es brannte in Sangerhausen

Die Entschuldigungsliste ist unbekannt.

Am Sonntag, nachdem der Dienst in der Sangerhäuser Maschinenfabrik bereits beendet war, brach gegen 14 Uhr im Maschinenhaus des Werkes ein Brand aus, der noch ehe man etwas davon gemerkt hatte, schnell um sich griff. Als der Brand entbrannt war, hatte die Fabrik bereits ein Drittel des Gebäudes herabgebrannt. Während die Feuerwehre sofort angriff, wurde auch die Sangerhäuser Feuerwehr alarmiert. Die schnell mit der Hilfe der Feuerwehr am Brandort anwesend, wurde ein Teil des Gebäudes durch den Feuerschlag zerstört. Trotz des starken Windes konnten aber die Flammen auf ihren Fortschreiten beschränkt werden, und im Laufe des Nachmittags konnte das Feuer vollständig erloschen werden. Das Brandgebiet ist durch die Entschuldigungsliste des Feuers ist noch nicht bekannt. Man darf aber wohl mit Bestimmtheit annehmen, daß der Brand durch Kurzschluß entstanden ist.

Kraftwagen vom Zug erlöst

Schwerer Unfall bei Weimar.

Als sich ein Ernter Viererwagen auf der Straße von Erfurt nach Weimar befand, wurde er von dem Bahnzuge Nr. 20 überfahren. Ein schwerer Unfall ereignete sich, wobei ein Viererwagen zerstört wurde. Der Fahrer wurde schwer verletzt. Die Besatzung wurde gerettet. Die Besatzung wurde gerettet. Die Besatzung wurde gerettet. Die Besatzung wurde gerettet.

Die „Schokoladentonne“ Sachsen-Anhalt

Magdeburger Wiedersehen alter Kameraden

Die frühere Gruppenführerin Marie 129, die sich nur als Landwirtin und als eine der besten Kameraden und sich im weitaus meisten aus dem engeren Mitteldeutschland entfernt, hat sich am 20. November über Weimar auf dem Weg nach Weimar. Die Besatzung wurde gerettet. Die Besatzung wurde gerettet. Die Besatzung wurde gerettet. Die Besatzung wurde gerettet.

Verleumdung

Die Aussagen der Zeugen ließen aber die Weisheitsüberprüfung in die Weisheitsüberprüfung erlöschen, wie der Angeklagte sie darstellte. Groß wurde zu sechs Monaten Gefängnis verurteilt. Wenn auch das Gericht seine bisherige Unbefindlichkeit bekräftigte, mußte es doch anerkennen, daß der Angeklagte in Betracht ziehen, daß der ehemalige Polizeibeamte in o. hemmungsloser Weise seinem Vorgesetzten in Gegenwart eines zu Weisheitsüberprüfung weisenden Bekannten gemacht hatte, daß er sich in Weisheitsüberprüfung ein falsches Bild von den Verhältnissen in Deutschland bekommen mußte. Der Vorsitzende des Sondergerichts hatte übrigens im Laufe der Verhandlung bemerkt, daß gegen die zwei von dem Angeklagten erwähnten Polizeibeamten ein Verfahren eingeleitet worden sei.

„Fußball — so oder so“
Der Rundfunk im Dienste des Sports

Wenn am 13. Februar abends nach dem Abendessen die Familie den Radiosender einschaltet und die wohlbetimmte Stimme des Moderators hört: „Hier ist der Reichsfunktionär...“

„Fußball — so oder so“; unter diesem Motto sendet der Reichsfunktionär Leipzig allwöchentlich im Februar 6 Vorträge über aktuelle Fußballfragen. Die Vorträge sind als Fußballabendung zu hören...

Der Gedanke ist völlig neu. Man hat noch keine Erfahrung auf diesem Gebiet sammeln können, und die Sendeleitung weiß nur so viel, daß ihr die Vorträge für wertvoll sind...

Welche Aussichten eröffnen sich unter diesem Gesichtswinkel der Sportbewegung und dem Rundfunk? Andere Sportartwörter werden kommen und mit gleichem Recht auch für sich Wechselsport...

Es ist wirklich ein völlig neuer Weg, den der Reichsfunktionär mit diesen Vortragsreisen beschreiten will; es wird sogar ein sehr wichtiger Weg sein...

„Ein Sieg für Deutschland“
Ein Mercedes-Benz-Film

Am „Waldsee“ veranstaltete die Mercedes-Benz-Verkaufsabteilung Halle am Sonntag eine Art Morgenfeier, deren multifunktionaler Teil das Thema um die Leistung des Reichsfunktionärs...

Sport und Leibesübungen

Ausflug des Reitturniers

Ungel-Holst-Erinnerungspringen / Drei Reiter teilen sich in den Preis

Auch der Ausflug des internationalen Berliner Reitturniers war in jeder Beziehung erfolgreich. Die Halle am Hofplatz, die zum Zuge kam im letzten reitenden Kampfe...



Oberleutnant Brandt siegt in „Preis der Kameradschaft“

Staatssekretär Wittke's Besieg genossen. Zur Entscheidung gelangte ein Hindernisparcours der Art, Sa um den Ehrenpreis des Reichsfunktionärs, auf dessen Wunsch drei Springen aus drei verschiedenen Ländern...

Silbergerahmte Bild von Axel Holst, Lt. de Kavallerie, einen Ehrenpreis, den drei Reiter erhalten als Erinnerung an den letzten reitenden Kampfe...



„Preis der Kameradschaft“

der Preisurkunde. Vor R. Wittke auf Burgdorff und Major Gerber auf Reis gewonnen. Daß an Anwesenheit des französischen Mannschaftsführers ausgeglichen...

Ademische Weltwinterspiele eröffnet

Am Montagvormittag wurden in St. Moritz die 4. Ademischen Weltwinterspiele feierlich eröffnet. Die bis zum kommenden Sonntag die Gänge der ademischen Winterperiode...

Anschließend an die Feier begannen die Wettbewerbe. Im Eishockey gab es Siege der Schweiz über Frankreich mit 4:0 (2:0, 2:0)...

Gosmit in San Remo siegreich. Der deutsche Weltreiter Georg Gosmit gewann die deutsche Einzelreiter-Weltmeisterschaft...

Studenten schließen Kleinfußball

Im Rahmen der Wintersemesterferien haben der Martin-Luther-Universität Halle-Klostersee Studenten Kleinfußball...

Im Mittelpunkt der nächsten Veranstaltung im Berliner Epidermiering am Freitag, 8. Februar, steht die Teilnahme der Kampfmannschaften...

Der Epidermiering bietet

Im Mittelpunkt der nächsten Veranstaltung im Berliner Epidermiering am Freitag, 8. Februar, steht die Teilnahme der Kampfmannschaften...

Was unsere Schützen erzählen



Apel-Bageritz

des Führers und den Titel „Preis der Deutschen Jägergesellschaft“...

Mannschaftskampfe: Meistergruppe Provinz Sachsen 1935/36 Punkte, Großherlin 1 1927/28 Punkte, Himmelpfort 1929/30 Punkte...

Halliger Großkampf im Ringen

Als Auftakt im neuen Jahre zeigen sich die hallischen Ringer gleich im Kampfe mit der Mitteldeutschen Meisterschaft...

Das Rahmenprogramm besteht aus Geschichten und einem Schülerturnierkämpfe am Kreis-Meisterschaftswettbewerb...

Wieder Trabrennen in Leipzig

In Leipzig ist der Mitteldeutsche Trabrennenwettbewerb wieder aufgenommen worden...

Öffentliche Bekanntmachung

1. Wert. Aufbruch aus dem Spitzbereich. Mit Wirkung vom 4. Febr. sind folgende Vereine zum Ausnahmeverband zugeordnet...

Ver einsnachrichten

Wader-Galle. Am kommenden Sonntagabend findet um 20.30 Uhr im „St. Nikolaus“ eine Mitgliederversammlung...

Direktor Paul Kahnt

In Braunkohl berichtet am Sonntag...
Direktor Paul Kahnt, der Betriebsführer der Ammendorfer Papierfabrik in Altenburg in Thüringen geboren, wo sein Vater als Feldbauer lebte. Er besuchte die Bürgerschule in Altenburg und bildete sich dann durch Privatunterricht weiter. Seine kaufmännische Ausbildung erhielt er in einem Großhandelsgeschäft seiner Vaterstadt. Anschließend war er zwei Jahre im Großhandel Paul Dietrich in Planitz im Vogtland tätig und siedelte dann nach Rodendorf bei Altenburg über, wo er



sechs Jahre lang in der dortigen Papierfabrik tätig war. Diese Zeit war für ihn neben von entscheidender Bedeutung, denn hier lernte er die Papierindustrie kennen, der es bis an sein Ende treugetreu ist. Im Jahre 1900 trat er in die kaufmännische Abteilung der einige Jahre zuvor neugegründeten Ammendorfer Papierfabrik ein, arbeitete sich rasch empor und wurde im August 1910 als kaufmännischer Direktor in den Vorstand der Gesellschaft berufen. Seiner schaffensfreudigen und unermüdbaren Tätigkeit ist es zu verdanken, daß die Ammendorfer Papierfabrik in einem Ausmaßem empfindlich, dessen Bedeutung weit über den Rahmen der mittelbayerischen Wirtschaft hinausgeht. Neben seiner beruflichen Arbeit hat Direktor Paul Kahnt auch eine umfangreiche Tätigkeit in der gemeinnützigen Arbeit geleistet. In den nationalsozialistischen Erziehungsausschüssen kommunalpolitischer Aufgaben, insbesondere in der Befähigung kommunalpolitischer und marxistischer Einflüsse. Gerade hier hat die Vereinigung unter ihrem Vorsitzenden Kahnt wertvolle Arbeit geleistet.

Der Verhörbereite war weiter Mitglied der Industriellen Vereinigung Halle und Saalekreis, ferner gehörte er den Gewerbetreibendenverbänden des Finanzamtes Saalekreis, der Industrie- und Gewerbetreibenden und der Gemeinde Ammendorf an. In der Dr. Straßmannsches Saalekreises und bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte bediente er Ehrenamtlich. In den Jahren vor der nationalsozialistischen Erziehung leitete er in der Reaktion des Dr. Straßmannsches Saalekreises ein Volkswort gegen Sozialdemokraten und Kommunisten. Nationalsozialistische Erziehung war er bis zum Jahre 1931. Nach der Kirche seiner Heimat gründete er eine Arbeitskraft, so gehörte er u. a. dem Gemeindeführer in Altdorf als Vorsitzender für weltliche Angelegenheiten sowie dem Vorstand der Kreis-

Industrie- und Gewerbetreibenden, die er in die Arbeit und Wirtschaft einführte, so war er auch Mitglied des Reichsverbandes der Arbeiter und Angestellten des Bergbaus, des Reichsverbandes der Arbeiter und Angestellten des Bergbaus, des Reichsverbandes der Arbeiter und Angestellten des Bergbaus.

„Keine restlos glückliche Ehe“

Reichsbankpräsident Dr. Schacht über Wirtschaft und Technik

Der Verein zur Förderung des Gewerbefleißes von 1821 hatte zu seinem 114. Stiftungsfest im Hotel „Kaiserhof“ in Berlin eine große Anzahl führender Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben und der deutschen Wirtschaft geladen.

Reichsbankpräsident Dr. Schacht betonte in der Rede, daß der Verein zur Förderung des Gewerbefleißes von 1821 durch eine alte Geistesrichtung vertreten sei, die es an dem Ende freigeblieben ist. Im Jahre 1900 trat er in die kaufmännische Abteilung der einige Jahre zuvor neugegründeten Ammendorfer Papierfabrik ein, arbeitete sich rasch empor und wurde im August 1910 als kaufmännischer Direktor in den Vorstand der Gesellschaft berufen. Seiner schaffensfreudigen und unermüdbaren Tätigkeit ist es zu verdanken, daß die Ammendorfer Papierfabrik in einem Ausmaßem empfindlich, dessen Bedeutung weit über den Rahmen der mittelbayerischen Wirtschaft hinausgeht. Neben seiner beruflichen Arbeit hat Direktor Paul Kahnt auch eine umfangreiche Tätigkeit in der gemeinnützigen Arbeit geleistet. In den nationalsozialistischen Erziehungsausschüssen kommunalpolitischer Aufgaben, insbesondere in der Befähigung kommunalpolitischer und marxistischer Einflüsse. Gerade hier hat die Vereinigung unter ihrem Vorsitzenden Kahnt wertvolle Arbeit geleistet.

Der Verhörbereite war weiter Mitglied der Industriellen Vereinigung Halle und Saalekreis, ferner gehörte er den Gewerbetreibendenverbänden des Finanzamtes Saalekreis, der Industrie- und Gewerbetreibenden und der Gemeinde Ammendorf an. In der Dr. Straßmannsches Saalekreises und bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte bediente er Ehrenamtlich. In den Jahren vor der nationalsozialistischen Erziehung leitete er in der Reaktion des Dr. Straßmannsches Saalekreises ein Volkswort gegen Sozialdemokraten und Kommunisten. Nationalsozialistische Erziehung war er bis zum Jahre 1931. Nach der Kirche seiner Heimat gründete er eine Arbeitskraft, so gehörte er u. a. dem Gemeindeführer in Altdorf als Vorsitzender für weltliche Angelegenheiten sowie dem Vorstand der Kreis-

lich nicht nur allgemeiner beruflicher Weiterbildung erzieht, sondern der bei aller Arbeit für die Öffentlichkeit auch den Arbeit und den Sorgen seiner Mitmenschen und seiner Gefolgschaften Rücksicht nehmend. Diesem Verhältnis muß die Wirtschaft entgegengebracht werden.

leiben Theorien könne man heute nicht treiben. Der Krieg habe die klassischen liberalen Wirtschaftstheorien entzweit. Zeitgemäß sei es nicht, sich für die Welt auf eine vernünftige Lösung des Schuldensystems einzulassen, über die Vereinigten Staaten die Erreichung einer politischen Welt zu erziehen, über aber (Grob-)britannien eine Beschränkung hinsichtlich der Anträge sich zum Freihandel übergeben zu ermöglichen habe. Deutschland müsse seine eigene Politik treiben, die durch die neuen, aus Krieg und Kriegsfolgen entstandenen wirtschaftlichen Verhältnisse bedingt sei.

Berliner Mittagnotierungen

Table with columns for various commodities like Weizen, Roggen, Gerste, etc., and their prices.

Leipziger Schweinefleischmarkt vom 4. Feb. Auftrieb 688 Rinder, 187 Kälber, 198 Schafe, 1074 Schweine, zusammen 546 Kälber, 872 Schafe, 2554 Schweine, zusammen 4660 Tiere. D. Schachthof direkt zugeführt 7 Rinder, 5 Kälber, 104 Schafe, 60 Schweine. Preise für 50 Kilogramm Lebendgewicht in Reichsmark:

Table with columns for different types of meat (Rind, Kalb, Schaf, Schwein) and their prices.

Hallescher Schlachtviehmarkt am 4. Feb. Auftrieb: 183 Rinder (183 Ochsen, 320 Jährlinge, 121 Kälber), 187 Kälber, 198 Schafe, 1074 Schweine, zusammen Tiere. Dem Schlachthof direkt zugeführt 83 Rinder, 15 Kälber, 88 Schafe, 143 Schweine. Preise für 50 Kilogramm Lebendgewicht in Reichsmark:

Table with columns for different types of meat (Rind, Kalb, Schaf, Schwein) and their prices.

Mitteldeutsche Börse

Zum Freiberger nannte man: Aktienmalzfabrik Könnern 90,5, Ammendorfer Papier 74,5, Halle-Seitdler Eisenbahn 67,5, Hall. Stahl 130, Hall. Waggonbau 80, Hall. Aktien 49,5, Süddeutsche Maschinen 80, Stahlbauwerke Aktien 91, Ostfälischer Stahlbau 90,75, Stiebel-Montan 99, Zeißer Maschinen 92, Geraer- und Sandesbank Halle 65,5, Freiburger Bauverein 58,5.

Zum Wochenbericht man die Grundumlagerung am Aktienmarkt beobachtet, da nach der anhaltenden Aufwärtsbewegung Meinung für Gewinnmitnahmen bestand. Auch dürften die verschiedenen Warnungen vor einer wahllosen Steigerung am Aktienmarkt Grund für die Beschränkung sein. Das Geschäft war ruhiger als an den Vorjahren. Der Aktienmarkt lag uneinheitlich bei kleinem Umlauf.

Fr. Hensel & Haenert A.-G. Halle. Der Generalversammlung am 23. Februar wird vorgeschlagen, für das Geschäftsjahr 1934 wieder 6% Dividende auf 500 000 RM. Aktienkapital zu verteilen.

Getreide- und Warenmärkte

Getreidegroßmarkt zu Halle am 5. Februar 1935

Large table with columns for Weizen, Roggen, Gerste, etc., and their prices. Includes sub-sections for Magdeburg and Berlin.

Table with columns for different types of meat (Rind, Kalb, Schaf, Schwein) and their prices.

Wochenmarktpreise für Halle

Table with columns for various food items like Kartoffeln, Getreide, etc., and their weekly prices.

Berliner amtliche Devisenkurse vom 3. Feb.

Table with columns for different currencies and their exchange rates.

Anbau-Statistik von 1883 bis 1934



Vor Jahrzehnten war Deutschland noch ein Agrarland, und zur Zeit der Reichsgründung vermochte es noch Getreide auszuführen. Durch die nach dem Abgang Bismarcks betriebene wurde, ist Deutschland Nahrungsreisende. Durch weshalb die Hungerblockade der Alliierten während des Krieges solche verheerende Folgen zurzeit befehren konnte. Die Nachkriegsregierungen in allen es jedoch nicht für nötig gehalten, die Folgen dieser furchtbaren Lehre zu lernen. Erst das nationalsozialistische Deutschland brachte einen endgültigen Umschwung und ist jetzt dabei, durch die Rettung des deutschen Bauern auch Deutschlands Nahrungsreisende wiederzuerobern. Das Schaubild zeigt die Anbauflächen eines Teiles wichtiger landwirtschaftlicher Erzeugnisse, die im Laufe der Jahre zehnte fast vollständig vernachlässigt wurden und erst im Jahre 1934 wieder eine aufwärts-treibende Tendenz aufweisen.

Neue Oelquelle bei Halberstadt

Erlang des Reichsbohnenprogramms. Vom Reichswirtschaftsministerium wird mitgeteilt: Am 1. Februar wurde durch die Bohnerverwaltung...

Mit diesem Funde wurde somit bereits im ersten Abschnitt des Reichsbohnenprogramms ein richtiger Erfolg erzielt. Darüber hinaus ist aber die Bohrung...

Billeter & Klunz, Aschersleben

Die Generalversammlung hat die Umwandlung der Billeter & Klunz H. E. in eine offene Handels-Gesellschaft unter Aufsicht der Liquidation durch Uebertragung des Vermögens der Aktien-Gesellschaft auf die im Handelregister eingetragene o. S. B. Billeter & Klunz Berlin...

Stahlfabrik Chemische. Die in der letzten Zeit bemerkbare Kurssteigerung der Aktien und Genossenschafts-Gesellschaft beruht offenbar auf einer günstigen Beurteilung der Aussichten der von den Liquidatoren...

Reizler Zuckerraffinerie. Auf der Tagesordnung der am 27. Februar abgehaltenen allgemeinen Generalversammlung steht u. a. die Befreiung der von der Einleitung von einem Aktien im Betrage von 300.000 RM. und über die Verwendung des sich ergebenden Ertrags...

Genossen an Komm.-Rat Thorwest. Am 7. Februar führt sich zum 100. Male die Generalversammlung des Gründers der Mitteldtschen Borsenvereinigung...

Wittlich Thorwest. In Ehren Thorwest wurde im Jahre 1914 die Treiberei Straße in 'Thorwest-Straße' umbenannt. Auch in diesem Jahre befeht die Stadt darüber eines hervorragenden Bürgers.

Stillaheverhandlungen begangen. Unter dem Vorsitz von Prof. G. Tiersch (Gand) haben in Berlin Verhandlungen zwischen den Vertretern der ausländischen Stillaheverlängerer und der deutschen Schuldner begangen. Die Verhandlungen erstrecken sich auf die Verlängerung des deutschen Kreditbittens von 1934.

Rohstoffe für Meßaufträge. Das Reichswirtschaftsministerium hat seine Bereitwilligkeit erklärt, im Verein mit dem...

Handwerkswandern beginnt!

Wanderbücher nur für Bäcker, Konditor, Fleischer

Nachdem Reichsfinanzminister Brüning dem Reichsfinanzministerium mit der Organisation des Wanderns beauftragt worden ist, hat er sofort die Arbeit aufgenommen. In enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Reisen und Wandern der NS-Gemeinschaft 'Staat durch Freude' hat der Reichsfinanzminister die notwendigen Vorbereitungen bereits getroffen...

monatliche Tätigkeits bei dem Meister aufnehmen. Nach dieser Zeit darf er sich um seine Wandernsmöglichkeiten bemühen. Es handelt sich bei diesen Möglichkeiten um Wanderanstellungen, die zunächst einmal der Versuch sein soll, ein Wanderbuch überhand zu bringen. Anlässlich des Reichshandwerktages im Juni soll das erste große Treffen der wandernden Handwerktätigen stattfinden.

Reichsautobahn im Dezember. Am 1. Dezember 1934 wurden 20 Kilometer Reichsautobahn neu in Bau genommen, so daß nunmehr fast Beginn der Arbeiten 191 Kilometer in Vorbereitung sind. Die Unternehmern sind 80.224 gegen 8.863 Vertrieben im Vormonat beschäftigt.

Das deutsche Handwerk sagt: Gesenkter Zins schafft Arbeit. Der Sachbearbeiter im Reichsland des Deutschen Handwerks, H. Simon, gibt eine Stellungnahme des Handwerks an der Reichshandwerktage...

Der Sachbearbeiter im Reichsland des Deutschen Handwerks, H. Simon, gibt eine Stellungnahme des Handwerks an der Reichshandwerktage...

Der Sachbearbeiter im Reichsland des Deutschen Handwerks, H. Simon, gibt eine Stellungnahme des Handwerks an der Reichshandwerktage...

Wassersände

Table with columns for location, price, and quantity. Includes entries like 'Eibe', 'Wasser', 'Korn', etc.

Berliner Börse

Table of stock prices for Berlin exchange, including Deutsche Aktien, Goldpandante, and Industrielle Aktien.

Mitteldtsche Börse zu Leipzig

Table of stock prices for Leipzig exchange, including Deutsche festverzinsliche Werte and Industrielle Aktien.

Verkehrs-Aktien

Table of transportation stocks including A.G. Vork., Halberstadt, and others.

Bank-Aktien

Table of bank stocks including Allg. Deutsche, Deutsche Bank, and others.

Industrie-Aktien

Table of industrial stocks including Augsburg, Brauerei, and various manufacturing companies.

Bank-Aktien

Table of bank stocks including Dresdener Bank, Leipziger Bank, and others.

Spargel werden abgeliefert

Regelung für das Erntejahr 1935. Der Reichsbeauftragte für die Regelung des Abflages von Spargel- und Weinbauern...

Auch Chilesalpeter billiger

Die Chilesalpeter GmbH teilt mit, daß sich der Reichsstaatsminister für Preisregelung vorgenommenen Maßnahmen...

Generaldirektor i. R. Carl Florin

Am 1. Februar ist Carl Florin, der frühere Generaldirektor der Allgemeinen Gas- und Wasserwerke in Magdeburg, Carl Florin, der frühere Leiter der Magdeburger Wasserwerke...

Schuldverschreibungen von Industrie-Gesellschaften

Table of industrial bonds including Aachener Bergbau, Chem. Fabrik, and others.

Sachwerte ohne Zinsberechnung

Table of non-interest-bearing assets including Aktien, Bonds, and others.

Industrie-Aktien

Table of industrial stocks including Chem. Fabrik, Maschinenbau, and others.

Bank-Aktien

Table of bank stocks including Dresdener Bank, Leipziger Bank, and others.

Versicherungs-Aktien

Table of insurance stocks including Leipziger Feuerversicherung, etc.

Bank-Aktien

Table of bank stocks including Dresdener Bank, Leipziger Bank, and others.

Wassersände

Table of water sand prices for various locations like Eibe, Wasser, Korn, etc.

Ein Beleidigungs-Prozess

vor dem Wittenberger Schöffengericht.

Vor einigen Tagen fand in Wittenberg eine Verhandlung gegen zwei ehemalige Stadthalter...

Im ersten Fall handelt es sich um eine Auseinandersetzung zwischen dem Angeklagten Brückmann...

zu benennen sei. Nach längerer Verhandlung verurteilte das Gericht das Urteil, das auf eine Geldstrafe von 75,- RM...

Im dritten Fall handelt es sich wieder um eine Beleidigung des Gruppenführers Stob...

Der Prozess wird sich einmal die Gerichte beschäftigen, weil die Beurteilten Berufung einlegen wollen.

Sängerkreis an der Saale

hält seinen ersten Kreisabgang in Halle ab. Der Sängerkreis an der Saale...

Winterpionierdienst der Saale-Zeitung

Die Sportmöglichkeiten in den Alpen haben sich nicht geändert. Das Sächsische Bergland...

Rebel Schneedecke 90 Zentimeter, Pulverföhne, Schi und Nebel sehr gut.

Sächsische Alpen. Garmisch-Partenkirchen: Plus 1 Grad, wolke, Schneedecke 25 Zentimeter...

Jubiläum bei der Reichsbahndirektion

Wachsende Beamte und Arbeiter konnten auf eine 40jährige Dienstzeit bei der Reichsbahndirektion...

Stadttheater Halle. Heute, Dienstag, 20 bis gegen 22 1/2 Uhr. Rebell in England.

Rotes Ross und Rössl. Mittwoch, den 6. Februar 1935. Gr. Schlachtfest.

Rundfunk am Mittwoch. Leipzig. Deutschlandsender. 6.05: Mittagsnachrichten für den Bauer.

Wittgenkind. Wäsche bereitet. St. Klausstraße 2.

Hohe Schule. (Das Geheimnis des Carlo Cavelli). Ein Film, der den Ruhm deutscher Filmkunst in die Welt trägt.

„Ich sing mich in Dein Herz hinein“. Ein Film des Lachens u. d. Freude.

Fürst Woronzeff. mit Brigitt Helm, Albrecht Schoenhals.

20 Jahre jünger & jünger. und geannt gibt grauen Haare...

„Es wird schon einer kommen...“. so dachte Frau Schumann. „Ich habe ja das Schild im Fenster, alles ist erneuert...“

Wintergarten. Tanz - Kabarell. Programm-Wechsel. Ab heute täglich. Bodhibierfest!

Restaurant „Zur Börse“. Marktplatz 8. Morgens. Schlachtfest.

Froh begrüßt. von jedermann werden die ballistischen Schlachtfeste.

Liebe, Tod und Teufel. Ein ungemein spannender Film. Spannend - weil er die erregende Geschichte aus einer romantischen Inselwelt...

Ufa - Harmonika. Die Ufa spielt einen ihrer stärksten Trümpe in dieser Spielzeit aus! Ab morgen Mittwoch ein Ufaton-Groß-Film, von dem wieder ganz Halle sprechen wird!

